



Berlin, 25. Mai 2017

Einladung zur Vorstellung der Kampagne **SEXARBEIT IST ARBEIT. RESPEKT!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie hiermit herzlich zur Vorstellung unserer Kampagne **Sexarbeit ist Arbeit. Respekt!** ein.

Wir starten eine Kampagne für die Menschenrechte der Sexarbeiter*innen und fordern die Rücknahme des Prostituiertenschutzgesetzes, da die geplanten Maßnahmen Sexarbeiter*innen nicht schützen, sondern kontrollieren.

Ziel unserer Kampagne ist es, aktuell die Umsetzung des Prostituiertenschutzgesetzes in Ländern und Kommunen zu beeinflussen, mittelfristig weitere Gesetzesverschärfungen zu verhindern und langfristig für die Gleichstellung von Sexarbeit mit anderen Erwerbstätigkeiten zu kämpfen.

Gleichzeitig wehren wir uns als Feministinnen gegen den allgemeinen gesellschaftlichen Backlash.

Die geplanten Aktivitäten und Maßnahmen der Kampagne möchten wir Ihnen in unserer Pressekonferenz am **2. Juni, dem internationalen Hurentag**, vorstellen und würden uns über Ihr Erscheinen sehr freuen.

Die Pressekonferenz findet statt am

2. Juni 2017 um 11.00 Uhr

im HUZUR Nachbarschaftstreffpunkt Bülowstraße 94/ Ecke Frobenstraße, 10783 Berlin.

PROGRAMM | ABLAUF

Wir haben Vertreter*innen der Sexarbeit, Sozialarbeit sowie feministische Aktivistinnen als Teilnehmerinnen eingeladen, die in knappen Statements ihre Positionen sowie das Kampagnenkonzept vorstellen.

- **Astrid Gabb**, Leiterin der Fachberatungsstelle „Madonna e.V.“, Bochum
- **Dr. Margarete von Galen**, Fachanwältin für Strafrecht, Berlin
- **Emy Fem**, Sexarbeiterin und Aktivistin
- **Stephanie Klee**, Sexarbeiterin und für die Kampagne/move e.V.
- **Stefanie Lohaus**, Journalistin, Mitgründerin und –herausgeberin Missy Magazine
- **Josefa Nereus**, Callgirl und BesD
- **Prof. Dr. Kathrin Schrader**, University of Applied Sciences Frankfurt, Vorstand von ragazza e.V.
- **Magrit Miosga**, Journalistin und Moderatorin der Pressekonferenz.

WER WIR SIND

Wir sind ein Netzwerk von Sexarbeiter*innen, feministischen Aktivist*innen und Sozialarbeiterinnen, die sich für die Rechte von Sexarbeiter*innen einsetzen.

V.i.S.d.P. Stephanie Klee, move e.V. – Tel. 0174-9199246